

# So einfach bekommen Sie Informationen über gefährliche Stoffe

Um Auskunft über ein bestimmtes Produkt zu erhalten, müssen Sie lediglich eine kurze schriftliche Anfrage stellen.

→ Schneiden Sie unseren Musterbrief aus und geben ihn beim nächsten Einkauf im Laden ab oder schicken Sie ihn per Post an den Hersteller des Artikels. Und lassen Sie sich nicht abwimmeln, Sie haben einen Rechtsanspruch auf Antwort!

→ Schicken Sie bitte eine Kopie Ihrer Anfrage und des Antwortschreibens an: **BUND e.V.**, Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin. So können wir die Informationen auch anderen interessierten VerbraucherInnen zur Verfügung stellen.

→ Sie können auch mehr tun: Appellieren Sie an die Unternehmen, von gefährlichen Chemikalien abzusehen und sicherere Alternativen zu entwickeln. Dazu kann die Industrie auf zwei Listen gefährlicher Stoffe zurückgreifen, die Umweltverbände wie der BUND, Gesundheitsorganisationen und Gewerkschaften zusammengestellt haben. Diese Stoffe sollten sofort durch sicherere Alternativen ersetzt werden.

Unseren Musterbrief finden Sie auch im Internet unter [www.bund.net/gift-stoppen](http://www.bund.net/gift-stoppen).

Wenn Sie innerhalb von 45 Tagen keine sachgerechte Antwort auf Ihre Fragen erhalten, ist das ein Verstoß gegen geltendes Recht.

**Berichten Sie dem BUND davon! Wir sammeln die Fälle und übergeben Sie der zuständigen Stelle der Bundesregierung, der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAUA).**



**BUND, Chemie-Team**  
Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin  
E-Mail: [gift-stoppen@bund.net](mailto:gift-stoppen@bund.net)

## Musterbrief (abtrennen und benutzen)

Absender: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*ich mache mir Sorgen über gefährliche Chemikalien in Alltagsprodukten. Die Umwelt- und Gesundheitsverbände haben eine Liste von Stoffen erstellt, die nach den Kriterien des neuen Europäischen Chemikaliengesetzes REACH als besonders besorgniserregend eingestuft werden müssen (siehe [www.sinlist.org](http://www.sinlist.org), [www.etuc.org/a/6023](http://www.etuc.org/a/6023)).*

*Ich würde mich freuen, von Ihnen zu erfahren, welche Maßnahmen Sie ergreifen, um diese und andere gefährliche Chemikalien in Ihren Produkten zu vermeiden.*

*Ich möchte Sie außerdem bitten, mir konkret mitzuteilen, ob*

*im Produkt \_\_\_\_\_  
oder dessen Verpackung Chemikalien enthalten sind, die bereits in die offizielle EU-Liste für besonders besorgniserregende Stoffe aufgenommen worden sind.*

*Sollte einer dieser Stoffe enthalten sein, sieht REACH vor, dass Sie mir innerhalb von 45 Tagen die Namen der verwendeten Chemikalien sowie ausreichende Informationen über die sichere Nutzung des Produktes mitteilen.*

*Mit freundlichen Grüßen,*